



1. BEZEICHNUNG DER BERUFLICHEN QUALIFIKATION (HU)

33 7812 01 FODRÁSZ

2. ÜBERSETZTE BEZEICHNUNG DER BERUFLICHEN QUALIFIKATION (DE)

FRISEUR

(DIE ÜBERSETZUNG DER BEZEICHNUNG DIEN T NUR ZUR INFORMATION)

3. BESCHREIBUNG DER FERTIGKEITEN UND KOMPETENZEN

Der Facharbeiter ist in der Lage:

- Der Fachmann ist in der Lage: - die Voraussetzungen der Arbeitsausführung zu gewährleisten, die speziellen Vorschriften bezüglich der speziellen Maschinen, Geräte, Einrichtungen und technologischen Vorgänge des Berufes einhalten; - unter Beachtung des Kundenwunsches eine der Persönlichkeit und der aktuellen Modetrends entsprechende Frisur und Haarfarbe zu empfehlen; - mit Wasser und Shampoo Haare waschen und mit Balsam und sonstigen Haarpflegemitteln zu behandeln und zu spülen; - die Frisur mit der Schere, mit dem Haarschneider und mit Rasierer schneiden und lichten; - fachgerechte Dauerwelle legen, die Haare zu färben und zu tönen; - die Haare mit dem Haartrockner föhnen und dabei mit der Bürste zu formen; - Herrengäste zu rasieren, den Voll- und Schnurbart auf Form zu schneiden und zu färben; - Haarersatz und Perücke anfertigen; - zur Außenbehandlung der Haar- und Kopfhautprobleme Beratung zu geben.

4. TÄTIGKEITSFELDER, DIE FÜR DEN INHABER/DIE INHABERIN DES ZEUGNISSES ZUGÄNGLICH SIND

5311 Friseur(in)

5311 Perückenmacher(in)

(*) Bemerkungen:

Dieses Dokument wurde entwickelt, um zusätzliche Informationen über das betreffende Zeugnis zu liefern. Es besitzt selbst keinen Rechtsstatus. Als Grundlage des Formats des Formulars dienten die folgenden Dokumente:

Entscheidung 93/C 49/01 des Rates vom 3. Dezember 1992 zur Transparenz auf dem Gebiet der Qualifikationen; Entscheidung 96/C 224/04 des Rates vom 15. Juli 1996 zur Transparenz auf dem Gebiet der Ausbildungs- und Befähigungsnachweise; Empfehlung 2001/613/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 10. Juli 2001 über die Mobilität von Studierenden, in der Ausbildung stehenden Personen, Freiwilligen, Lehrkräften und Ausbildern in der Gemeinschaft.

Weitere Informationen zum Thema Transparenz finden Sie unter: <http://europass.cedefop.europa.eu/>

©Europäische Gemeinschaften 2002 ©

5. AMTLICHE GRUNDLAGE DES ZEUGNISSES

<p>Bezeichnung und Status der das Zeugnis ausstellenden Stelle</p>	<p>Name und Status der für die Anerkennung des Zeugnisses zuständigen nationalen Behörde</p> <p>Bei in den Bereich des Bildungsministeriums gehörenden Fachausbildungen der durch den Bildungsminister beauftragte, je Fachausbildung gegründete, unabhängige Fachausschuss</p>																																												
<p>Niveau des Zeugnisses (national oder international)</p> <p>OKJ-Fachausbildungsstufe: 33 Zur Ausfüllung von körperliche Arbeit erforderndem Arbeitsbereich berechtigende Berufsqualifikation der Mittelstufe, welche auf Eingangskompetenzen in den fachlichen und Prüfungsanforderungen oder auf Schulabschluss mit bescheinigter Absolvierung des zehnten Jahrgangs basiert.</p> <p>ISCED97 Kode: 3CV</p>	<p>Bewertungsskala/Bestehensregeln</p> <p>Fünf Stufen: 5 sehr gut 4 gut 3 befriedigend 2 mangelhaft 1 ungenügend</p> <p>Fachprüfung nach Beendigung der Fachausbildung Teile der Fachprüfung: - Fachtheorie - Fachpraxis</p> <p>Für das Bestehen der Fachprüfung muss in Fachtheorie und in Fachpraxis die Note mangelhaft erreicht werden.</p>																																												
<p>Seriennummer des Zeugnisses:</p> <p>PT K</p> <p>lfd. Nummer: 123456</p> <p>Datum der Ausstellung des Zeugnisses: 2023.09.14</p>	<p>Bezeichnung und Note der theoretischen und praktischen Fächer entsprechend der fünfstufigen Skala</p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="text-align: left;">1. Noten der Ergebnisse der theoretischen Fachprüfungsfächer</th> <th style="width: 10%;"></th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Themenkreise/Lehrfächer der schriftlichen Prüfung</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Fachkenntnisse</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Arbeitsplanung, Rechnungsschreibung</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Note der schriftlichen Prüfung</td> <td style="text-align: center;">5</td> </tr> <tr> <td>Themenkreise/Lehrfächer der mündlichen Prüfung</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Note des theoretischen Fachwissens</td> <td style="text-align: center;">5</td> </tr> <tr> <td>2. Bewertung der praktischen Fachvorbereitung</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Lehrfächer der praktischen Prüfung</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Fachpraktikum</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Galafrisur (Chignon) aus langen Haaren</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Moderner Damenschnitt, dem jeweiligen Modetrend entsprechend</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Umgang mit dem PC (Kundenverwaltungsprogramm, Materialverwaltung am PC, selbstständige Verwaltung der Materialinventur)</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Klassischer Haarschnitt (Hindenburg oder englisch)</td> <td></td> </tr> <tr> <td>ModEFRISUR</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Rasieren</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Marcell-Wasserwelle (Puppenkopf oder lebendiges Modell)</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Wasserwelle, Einlegen, Föhnen</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Frisur mit der Brennschere aus glatten Haaren, am ganzen Kopf</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Dauerwelle legen auf dem ganzen Kopf (die herkömmliche Form ausgeschlossen.)</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Haarefärben</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Note des Fachpraktikums</td> <td style="text-align: center;">5</td> </tr> </tbody> </table>	1. Noten der Ergebnisse der theoretischen Fachprüfungsfächer		Themenkreise/Lehrfächer der schriftlichen Prüfung		Fachkenntnisse		Arbeitsplanung, Rechnungsschreibung		Note der schriftlichen Prüfung	5	Themenkreise/Lehrfächer der mündlichen Prüfung		Note des theoretischen Fachwissens	5	2. Bewertung der praktischen Fachvorbereitung		Lehrfächer der praktischen Prüfung		Fachpraktikum		Galafrisur (Chignon) aus langen Haaren		Moderner Damenschnitt, dem jeweiligen Modetrend entsprechend		Umgang mit dem PC (Kundenverwaltungsprogramm, Materialverwaltung am PC, selbstständige Verwaltung der Materialinventur)		Klassischer Haarschnitt (Hindenburg oder englisch)		ModEFRISUR		Rasieren		Marcell-Wasserwelle (Puppenkopf oder lebendiges Modell)		Wasserwelle, Einlegen, Föhnen		Frisur mit der Brennschere aus glatten Haaren, am ganzen Kopf		Dauerwelle legen auf dem ganzen Kopf (die herkömmliche Form ausgeschlossen.)		Haarefärben		Note des Fachpraktikums	5
1. Noten der Ergebnisse der theoretischen Fachprüfungsfächer																																													
Themenkreise/Lehrfächer der schriftlichen Prüfung																																													
Fachkenntnisse																																													
Arbeitsplanung, Rechnungsschreibung																																													
Note der schriftlichen Prüfung	5																																												
Themenkreise/Lehrfächer der mündlichen Prüfung																																													
Note des theoretischen Fachwissens	5																																												
2. Bewertung der praktischen Fachvorbereitung																																													
Lehrfächer der praktischen Prüfung																																													
Fachpraktikum																																													
Galafrisur (Chignon) aus langen Haaren																																													
Moderner Damenschnitt, dem jeweiligen Modetrend entsprechend																																													
Umgang mit dem PC (Kundenverwaltungsprogramm, Materialverwaltung am PC, selbstständige Verwaltung der Materialinventur)																																													
Klassischer Haarschnitt (Hindenburg oder englisch)																																													
ModEFRISUR																																													
Rasieren																																													
Marcell-Wasserwelle (Puppenkopf oder lebendiges Modell)																																													
Wasserwelle, Einlegen, Föhnen																																													
Frisur mit der Brennschere aus glatten Haaren, am ganzen Kopf																																													
Dauerwelle legen auf dem ganzen Kopf (die herkömmliche Form ausgeschlossen.)																																													
Haarefärben																																													
Note des Fachpraktikums	5																																												
<p>Zugang zur nächsten Schul-/Ausbildungsstufe</p> <p>In die Meisterbildung, in die Schulbildung mittleren Grades.</p>	<p>Internationale Abkommen</p>																																												
<p>Sonstige Informationen in Bezug auf den Fachausbildungsprozess (Registernummer der akkreditierten Maßnahme)</p>																																													

Rechtsgrundlagen

Gesetz Nr. LXXVI vom Jahr 1993 über die Berufsausbildung,
Verordnung des Ministers für Bildung Nr. 27/2001 (VII. 27.) über die Änderung der Verordnung des Ministers für Arbeit Nr. 7/1993 (XII. 30.) über das Nationale Register der Ausbildungsberufe,
Verordnung des Ministers für Bildung Nr. 26/2001 (VII. 27.) über die allgemeinen Regeln und die Verfahrensordnung der Fachprüfungen,
Verordnung des Wirtschaftsministeriums Nr. 50/1999 (IX. 10.) über die Änderung der Verordnung des Ministeriums für Industrie, Handel und Fremdenverkehr Nr. 5/1997 (III. 5.) über die für die Ausübung der einzelnen Industrie-, Handels- und Fremdenverkehrstätigkeiten erforderlichen Qualifizierungen,
20/1996 (28.03) vom Ministerium für Handel und Industrie erlassene Fach- und Prüfungsanforderungen des Friseurs,
Das mit der Genehmigungsnummer 2791 III 97 des Bildungsministeriums genehmigte Zentralprogramm.

6. OFFIZIELL ANERKANNTE WEGE ZUR ERLANGUNG DES ZEUGNISSES

Beschreibung des fachtheoretischen und fachpraktischen Unterrichts	in Prozent der gesamten Maßnahme %	Zeitdauer (Stunden/Wochen/Monate/Jahre)
Schule/Ausbildungszentrum	Theorie: 40 % Praxis: 60 %	
Betrieb		
Akkreditierte Vorqualifikation		
Gesamte Ausbildungsdauer		3 Jahre

Zugangsbedingungen:

- Der durch den Abschluss des achten Jahrganges erbrachte grundlegende Schulabschluss und das erreichte Schulpflichtalter

Zusätzliche Informationen:

VERBINDLICHE FACHTHEORETISCHE FÄCHER
Ausgefüllt von dem Prüfungsorganisator.

VERBINDLICHE FACHPRAKTISCHE FÄCHER
Ausgefüllt von dem Prüfungsorganisator.

Weitere Informationen (einschließlich der Beschreibung der nationalen Bewertungsmethode):

Grundlage des Bewertungssystems sind die nach einheitlichen Gesichtspunkten und Aufbau zusammengestellten, in einer Rechtsbestimmung herausgegebenen Fach- und Prüfungsanforderungen, die das Folgende enthalten:

- Kenn-Nummer und Bezeichnung der im OKJ angegebenen Fachausbildung sowie die zugeordnete FEOR Nummer,
- für den Beginn der Ausbildung erforderliche schulische und fachliche Vorkenntnisse, Anforderungen an berufliche und fachliche Eignung sowie das vorgeschriebene Praktikum,
- die wichtigsten, mit der Fachausbildung auszuübenden Beschäftigungen und Tätigkeiten, kurze Beschreibung des Arbeitsgebietes, Aufzählung der verwandten Fachausbildungen,
- Länge der für den Erwerb der Fachausbildung erforderlichen Ausbildungszeit, maximale Stundenzahl, Verhältnis der theoretischen und praktischen Ausbildungsdauer, Anzahl der Fachausbildungsjahrgänge in der Berufsschule, Dauer der fachlichen Grundausbildung, Möglichkeit der Organisation einer den Erfolg der praktischen Ausbildung beurteilenden Einstufungsprüfung,
- fachliche Anforderungen an die Fachausbildung,
- Anforderungen im Zusammenhang mit den Fachprüfungen.

Die fachlichen und Prüfungsanforderungen beurteilen die Fachgruppenausschüsse des Landes-Ausbildungsverzeichnisses und der Landes-Fachausbildungsrat, die danach in einer Rechtsbestimmung erlassen werden.

Informationen zu den fachlichen und Prüfungsanforderungen: <http://www.nive.hu>

Diese Zeugnisergänzung wurde auf der Grundlage der Ausfüllungshinweise zusammengestellt, die auf den Homepages der Nationalen Referenzzentrale (Nemzeti Referencia Központ) und der Nationalen Europass-Zentrale (Nemzeti Europass Központ) veröffentlicht wurden.

Nationale Referenzzentrale– NSZFH – <http://nrk.nive.hu>

Leiter der Prüfungsorganisation:
Ausstellungsdatum: 2023.09.14

L. S.